

Neuigkeiten aus der HBG



Herzlich Willkommen zum 10. Newsletter im Schuljahr 2019/20,

in dem wir Ihnen aktuelle Termine und Veranstaltungsankündigungen zukommen lassen möchten.

Wenn Sie selber zu einem der folgenden Newsletter etwas beitragen möchten, schicken Sie Ihren Artikel/Ihre Fotos bitte an die Absenderadresse dieses Newsletters.

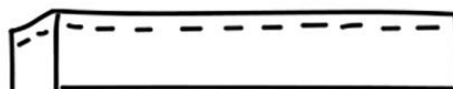
Wir wünschen Euch, Ihnen und Ihren Familien schöne Ferien, ein frohes Fest und alles Gute für 2020!

Für die Redaktion

M. Gehl

Termine in der folgenden Woche:

- Montag, 06.01.: letzter Ferientag
- Dienstag, 07.01.: Jahrgangsteams; Beginn: 12.30 Uhr
- Mittwoch, 08.01.: Arbeitskreis Kommunikation; Beginn: 18.30 Uhr
- Donnerstag, 09.01.: Abgabe Noten & Kurshefte Jg. 13
- Freitag, 10.01.: Facharbeitstraining im 12. Jahrgang





Heinrich-Böll-Gesamtschule bekommt neuen Brunnen

Die Brunnenanlage auf dem Schulhof der Heinrich-Böll-Gesamtschule in Lütgendortmund gibt es seit den 1980er-Jahren. Wegen hoher Wasser- und Reparaturkosten musste er allerdings 2007 stillgelegt werden: der Beginn einer unendlichen Geschichte.

Alter Brunnen abgerissen

Die Brunnenschnecke verlor seit der Stilllegung immer mehr Steine. Im Sommer 2013 sperrte die Stadt Dortmund den "Gefahrenbereich" komplett. Im Herbst 2013 dann der Lichtblick für die beliebte Brunnenanlage: Die Schule gewinnt 3000 Euro für die Sanierung. "Wir haben damals eine Schulhofsanierungs-AG gegründet", erzählt Lehrer Dirk Kohlhage. "Die Schüler sind mit großem Einsatz an die Sache herangegangen." Trotzdem ging es nicht voran.

"Erster Termin für die Sanierung war Sommer 2015. Abgesagt. Nächster Termin Herbst 2017. Abgesagt. Selbst die eingeschalteten Politiker der Bezirksvertretung hatten keinen Erfolg", erklärt Schulleiter Tobias Schnitker. Dabei habe die Finanzierung für den neuen Bachlauf bereits 2016 gestanden.

Erst jetzt gibt es gute Nachrichten: Die Landschaftsgärtner des Tiefbauamtes der Stadt haben den alten Brunnen abgerissen und bearbeiten das Umfeld.

Auszubildende der Bereiche Bauobjekttechnik und Vegetationstechnik sind unter Anleitung von Fachkräften am Bau des neuen Brunnens beteiligt. Im Frühjahr soll Baubeginn sein.

"Hier lernen die Auszubildenden in der Praxis, welche Arbeiten später auf sie zukommen. Der neue Brunnen wird für sie so etwas wie ein Gesellenstück", sagt Ausbildungsleiter Sebastian Porzybot. In der Planung für das neue Areal wurde auch die aktuelle Schulhof-AG mit einbezogen. Denn von der damaligen AG ist kaum noch ein Schüler an der Heinrich-Böll-Gesamtschule.

Zumindest auf dem Papier gibt es den neuen Brunnen schon. Er wird etwas kleiner als der alte, der Wasserlauf wird neu gestaltet und erhält ein Ufer mit Gehweg

alle, der Wasseraut wird neu gestaltet und erhält ein Ober mit Stein.

"Aus dem alten Becken am Ende des alten Bachlaufs soll einmal ein Klassenzimmer unter freiem Himmel werden. In die Mitte kommt ein großer Stein, aus dem dann Wasser fließen soll", sagt Schnitker.

Kosten von 100.000 Euro

Lehrer Dirk Kohlhage ist stolz auf seine Schüler. Sie haben einen Teil der alten Steine des Brunnens gesammelt und gereinigt. Die sollen wieder verwendet werden. "Der alte Brunnen soll im neuen Brunnen weiterleben."

Etwa 100.000 Euro kostet der Neubau. Zur Einweihung mit einer Party im Herbst 2020 soll auch Mechthild Gith, die ehemalige Schulleiterin, eingeladen werden.

"Sie hatte sich gewünscht, dass vor ihrem Ruhestand der Brunnen wieder fließen sollte", sagt Schnitker. Mit Verspätung wird der Traum vom neuen Brunnen dann doch wahr.

(c) Ruhrnachrichten vom 12.12.2019

Öffnungszeiten der Stadtteilbibliothek

Die Stadtteilbibliothek Lütgendortmund ist zu folgenden Zeiten geöffnet:

- Dienstag von 10:00-12:00 und 13:00-17:00 Uhr,
- Mittwoch und Freitag von 10:00-12:00 und 13:00-17:00 Uhr
- sowie Donnerstag von 13:00-17:00 Uhr.